



Bericht Zusatzmodul A

Bericht Zusatzmodul A für die Anmeldung zum:

- Bachelorstudiengang Ernährung und Diätetik
- Bachelorstudiengang Pflege
- Bachelorstudiengang Physiotherapie
- Bachelorstudiengang Hebamme

Persönliche Angaben

Name _____ Vorname _____

Strasse, Nr. _____ PLZ / Wohnort / Kanton _____

Geburtsdatum _____

Angaben zum Praktikum

Institution _____ Abteilung _____

Strasse, Nr. _____ PLZ / Ort _____

Praktikumsdauer (TT.MM.JJJJ) _____ Anzahl Arbeitstage _____ Beschäftigungsgrad _____

von _____ bis _____ (mind. 40) _____ (mind. 80%) _____

Inhalt der pflegerisch ausgeführten Tätigkeiten (siehe auch Anhang ‚Zielsetzungen und Anforderungen an das Zusatzmodul A‘) _____ (Max. 1200 Zeichen)

Eignung

Wie beurteilen Sie die Eignung der Praktikantin / des Praktikanten für ihre / seine zukünftige Berufstätigkeit im Gesundheitswesen? Wo sehen Sie Stärken / Schwächen der Praktikantin / des Praktikanten? _____ (Max. 900 Zeichen)

Bemerkungen

Besondere Vorkommnisse, zusätzliche Hinweise _____ (Max. 650 Zeichen)



Beurteilung

Name Praktikant/-in: _____

Beurteilen Sie bitte die Leistung der Praktikantin / des Praktikanten mit einer Zahl von 1 bis 4, indem Sie die entsprechende Zahl ankreuzen (① = ungenügend; ② = genügend; ③ = gut; ④ = ausgezeichnet).

Umgang mit Menschen

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Geduld, Hilfsbereitschaft, Nähe-Distanz, Kontaktbereitschaft, Kommunikation, Schweigepflicht, Höflichkeit, Verständnis für Situation

Belastbarkeit

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Körperliche und seelische Belastbarkeit, Umgang mit belastenden Situationen im Alltag, Bewältigungsstrategien, Standhaftigkeit

Arbeit im Team

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Integrationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Lernfähigkeit / Kritik

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Lernbereitschaft, Annehmen von Kritik, Umsetzen von Kritik, Anbringen von Kritik

Qualität der Arbeit

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Genauigkeit, Sorgfalt, Flexibilität, Selbstständigkeit, Belastbarkeit

Organisation

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Ökonomisches Handeln, Selbstorganisation, Planung, Kompliziertheit, Flexibilität

Zuverlässigkeit

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Pünktlichkeit, Verantwortung, Beständigkeit

Einsatz

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Einsatzbereitschaft, Motivation, Engagement, Interesse

Kommunikation

ungenügend ① ② ③ ④ ausgezeichnet Differenziert, Ausdrucksfähigkeit, Verständlichkeit

Von den Praktikumsverantwortlichen auszufüllen:

Name _____ Funktion _____

Telefon _____ E-Mail _____

Ort / Datum _____ Unterschrift _____

Lassen Sie dieses Formular bitte am Ende Ihres Vorpraktikums von Ihrer Vorgesetzten / Ihrem Vorgesetzten ausfüllen und laden Sie es dann unverzüglich als PDF-Dokument online in Ihr BFH-Anmeldedossier.

www.bfh.ch



Anforderungen und Zielsetzungen für das Zusatzmodul A / Pflegepraktikum für das Departement Gesundheit BFH

Anforderungen

- Das Praktikum findet im Gesundheitswesen mit pflegebedürftigen Menschen statt
- Die Arbeit beinhaltet die Unterstützung von Menschen im Bereich der grundlegenden pflegerischen Alltagsverrichtungen
- Die Praktikantin oder der Praktikant ist Teil eines (interdisziplinären) Teams
- Die Arbeit ermöglicht, mit pflegebedürftigen erwachsenen Menschen, mit Angehörigen sowie im (interdisziplinären) Team zu kommunizieren
- Für den Studiengang Hebamme kann der Fokus auf dem Kennenlernen der Gesundheitsförderung von Frauen, Familie und Kindern aber auch von Krankheit liegen
- Praktika in Kindertagesstätten und Kinderhäusern werden nicht anerkannt

Zielsetzungen

- Die Praktikantinnen und Praktikanten sind mit pflegebedürftigen Menschen konfrontiert und machen Erfahrungen mit deren Funktionseinschränkungen und Bedürfnissen
- Sie unterstützen Menschen in grundlegenden Alltagsverrichtungen wie z.B. in der Körperpflege, beim sich An- und Auskleiden oder beim Essen
- Sie helfen bei pflegerischen oder therapeutischen Handlungen mit
- Sie sammeln Erfahrungen in der Kommunikation mit pflegebedürftigen Menschen sowie mit Fachpersonen aus dem medizinischen, pflegerischen oder therapeutischen Bereich
- Sie reflektieren ihr Handeln und ihre Haltung in der Zusammenarbeit mit pflegebedürftigen Menschen
- Sie erleben sich als Mitglied eines Teams im Gesundheits- oder Sozialbereich
- Sie haben einen Einblick in die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Gesundheits- oder Sozialbereich
- Sie haben einen Einblick in die Verhaltensweisen von Menschen mit unterschiedlicher soziokultureller Herkunft
- Sie treten in Kontakt mit Angehörigen von pflegebedürftigen Menschen

Für Rückfragen:

zulassung.gesundheit@bfh.ch oder 031 848 35 35